

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

Erleichterung und erste Entspannung für Familien und Fachkräfte ist in der Corona-Krise mit derzeit sinkenden Inzidenzwerten in Sicht. Die gemeinsamen Anstrengungen beim Testen und Impfen zahlen sich nun aus. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle, die durch berufliches oder ehrenamtliches Engagement dazu beitragen. Und auch an diejenigen, die durch umsichtiges Verhalten helfen, die Krise zu überwinden.

Der weitere Weg aus der angespannten Lage bleibt jedoch noch anstrengend für alle, die politische, berufliche und persönliche Verantwortung tragen. Wir berichten über Unterstützung für Familien und weisen im Newsletter auch wieder auf interessante Veranstaltungen und neue Programme und Projekte für Eltern, Kinder und Jugendliche, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte hin.

Eine interessante Lektüre wünscht Ihnen
Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES



U18-Jugendwahl in Niedersachsen

Anlässlich der Bundestagswahl 2021 finden am 17. September 2021 erneut U18-Wahlen statt. U18-Wahlen sind ein Format der politischen Bildung und werden immer genau 9 Tage vor offiziellen Wahlterminen abgehalten. Mit der Anmeldung eines Wahllokals beginnen Kinder und Jugendliche die Vorbereitungen auf ihre eigene Wahl. Der Landesjugendring fungiert auch in diesem Jahr als Landeskoordinierungsstelle für Niedersachsen und unterstützt dabei lokale Gruppen bei der Durchführung von Wahllokalen und begleitenden Aktionen. [Mehr...](#)

Akademie für Kinder- und Jugendparlamente gestartet

Kinder und Jugendliche sind Expertinnen und Experten in eigener Sache und wollen sich bei allen Themen einbringen, die sie betreffen: vom Skatepark und Jugendclub über den öffentlichen Nahverkehr und die Stadtplanung bis hin zur Frage, wie wir in unserer Gesellschaft zusammenleben. Bundesweit engagieren sich dafür bereits 30.000 junge Menschen in mehr als 500 Kinder- und Jugendparlamenten und knapp 300 Jugendforen. Um ihre Arbeit weiter zu stärken und die Zahl der Kinder- und Jugendparlamente bis 2024 zu verdoppeln, hat Bundesjugendministerin Franziska Giffey die neue "Akademie für Kinder- und Jugendparlamente" gestartet. [Mehr...](#)



Datenreport 2021: Ungleiche Lebensbedingungen und die Folgen von Corona

Die Corona-Pandemie droht die finanzielle Situation benachteiligter Gruppen zu verschärfen: Auch wenn höhere Einkommensgruppen im ersten Lockdown häufiger Einkommenseinbußen hatten, kämpften neben Selbstständigen besonders Menschen mit niedrigen Einkommen, Geringqualifizierte und Alleinerziehende mit finanziellen Schwierigkeiten. Diese Befunde zu den Lebensverhältnissen liefert der neue Datenreport 2021 - ein Sozialbericht für die Bundesrepublik Deutschland.

[Mehr...](#)

Sorge- und Umgangsrecht und Unterhaltspflicht in der Corona-Krise

Aufgrund der Corona-Krise wird das öffentliche Leben stark eingeschränkt und es gilt die dringende Empfehlung, soziale Kontakte möglichst zu vermeiden. Kinder von getrennt lebenden Eltern haben jedoch in der Regel auch in der Krisensituation ein Recht auf Umgang mit beiden Elternteilen, wenn dies dem Kindeswohl dient. Was bedeutet nun aber die Corona-Krise für Umgang und Sorge mit Kindern, wenn die Eltern getrennt leben? Was ist bei einer angeordneten oder freiwilligen Quarantäne zu beachten? Was gilt, wenn eine Umgangsregelung krisenbedingt nicht eingehalten wird? Die [Website des Bundesjustizministeriums](#) informiert über das Sorge- und Umgangsrecht während der Corona-Pandemie und beantwortet die häufigsten Fragen.



Kinderbonus 2021

Auch 2021 erhalten mehr als zehn Millionen Familien in Deutschland einen Kinderbonus. Er soll dabei helfen, die Belastungen der Corona-Pandemie abzufedern und Familien finanziellen Handlungsspielraum geben. Für den Kinderbonus gelten im Wesentlichen die gleichen Vorschriften wie für das Kindergeld. Der Kinderbonus in Höhe von 150 Euro wird für alle Kinder, für die im Mai 2021 Anspruch auf Kindergeld besteht, im Mai 2021 ausgezahlt. Für Kinder, für die zu einem früheren oder späteren Zeitpunkt im Jahr 2021 Anspruch auf Kindergeld besteht, wird der Kinderbonus gegebenenfalls nach Mai ausgezahlt. Weitere Informationen finden Sie auf der [Website des Bundesfamilienministeriums](#).

Mehr Kinderkrankentage / Kinderkrankengeld als Entlastung für berufstätige Eltern

Mit der am 23. April 2021 in Kraft getretenen Ergänzung des Infektionsschutzgesetzes wird der Anspruch auf Kinderkrankengeld für 2021 weiter ausgeweitet. So unterstützt die Bundesregierung Eltern, die ihre Kinder pandemiebedingt zu Hause betreuen müssen. Der Anspruch gilt nicht nur dann, wenn das Kind krank ist, sondern auch, wenn Kitas und Schulen geschlossen sind oder die Betreuung eingeschränkt ist. Auch Eltern, die im Homeoffice arbeiten (könnten), haben Anspruch darauf. [Mehr...](#)

Anleitung zum Corona-Selbsttest bei Kindern

Regelmäßige Corona-Selbsttest werden mittlerweile von vielen Kitas, Kindertagespflegestellen, Schulen und anderen Einrichtungen verlangt oder empfohlen - auch wenn Kinder keine Symptome haben. Wenn Krankheitssymptome wie Husten oder Schnupfen bestehen, sollte in jedem Fall getestet werden. Ein [Merkblatt](#) zeigt, wie Eltern einen Corona-Selbsttest bei ihrem Kind durchführen können - kindgerecht und behutsam - und durch die richtige Anwendung eine möglichst hohe Aussagekraft der Testergebnisse sicherstellen.

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.

Bundesweite Aktionswochen stellen Arbeit der Jugendämter vor

Um die Arbeit der Jugendämter vorzustellen und sichtbarer zu machen, sind bundesweite Aktionswochen gestartet. Sie finden bis zum 20. Mai statt. Die Offensive wird unter Federführung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter durchgeführt und vom Bundesfamilienministerium gefördert. Bundesfamilienministerin Franziska Giffey hat die Auftaktveranstaltung der Aktionswochen mit einem Grußwort eröffnet und den Jugendämtern für ihre wichtige Arbeit gedankt. [Mehr...](#)



Berufsorientierung ohne Klischees: Projekt Be oK startet Praxisphase

Unvoreingenommen Stärken erkunden, eigene Interessen ausloten und Klischees kritisch hinterfragen - darum geht es in dem Projekt "Be oK - Berufsorientierung und Lebensplanung ohne Klischees" der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF), das mit einer ersten Projektwoche an der IGS Lilienthal in die Praxisphase gestartet ist. [Mehr...](#)



Fachtag "Väter und Familien in der Corona-Krise": Intensiver Austausch und neue Impulse

Welche Veränderungen und Umbrüche haben Väter in der Corona-Krisensituation erlebt? Diese Frage hat das Niedersächsische Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" bei der Online-Fachtagung "Väter und Familien in der Corona-Krise. Herausforderungen und Chancen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf" in den Blick genommen. In Impulsvorträgen und Info-Sessions wurden die Auswirkungen der Krisensituation auf Väter und Familien untersucht. Mehr dazu auf www.vaeter-in-niedersachsen.de

Kita-Preis Gesundheitsförderung: zehn Einrichtungen in Niedersachsen und Bremen ausgezeichnet

Für ihr herausragendes Engagement und besondere, innovative Leistungen im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung wurden am 13. April 2021 zehn vorbildhafte Kindertageseinrichtungen in Niedersachsen und Bremen gewürdigt und ausgezeichnet. Sie sind Preisträger des ersten Kita-Preises "Gute und gesunde Kita für alle", den das Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung in Kitas, unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Kultusministers Grant Hendrik Tonne und der BARMER als Präventionspartner, erstmals ausgeschrieben hat. [Mehr...](#)

Familienpolitik als Verfassungsauftrag: Rückblick der Frühjahrstagung des Politischen Clubs der Ev. Akademie Tutzing

Krisen machen die Verhältnisse sichtbar, die zwar vorher schon da waren, aber zu wenig beachtet wurden. So verhält es sich auch mit dem Thema Familie. In Zeiten von Covid-19 haben sich der Stellenwert von Familien und ihren Bedürfnissen in Politik und Gesellschaft und die wunden Punkte noch deutlicher gezeigt. Die Frühjahrstagung des Politischen Clubs der Evangelischen Akademie Tutzing unter der Leitung von Bundestagspräsident a.D. Dr. Wolfgang Thierse beschäftigte sich genau damit. Kinderschutz, Betreuungsverhältnisse, Trennungsfamilien, Ehegattensplitting, Stellenwert von Bildung und Rollenverständnisse waren nur einige davon. [Mehr...](#)



BPTk-Elternratgeber Internet geht online

Der Elternratgeber Internet der Bundes Psychotherapeuten Kammer (BPTk) ist nun auch als eigene Website online. Unter www.elternratgeber-internet.de finden Eltern Informationen dazu, worauf es bei der Internetnutzung ankommt und wie sie gemeinsam mit ihrem Kind Absprachen zur Mediennutzung treffen können. Der Ratgeber hilft auch bei heiklen Themen wie Porno- und Gewaltvideos weiter und zeigt auf, was Eltern bei übermäßigem Internetkonsum ihrer Kinder tun können. Die Website bietet den Ratgeber auch als PDF zum Download. Außerdem können Printexemplare weiterhin kostenfrei bestellt werden (bestellungen@bptk.de).

Mehr zu diesem Thema bei unseren [Elterninformationen](#).



Neue Online-Beratungsangebote für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

In Kooperation mit dem Nationalen Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) bietet die Bundeskonferenz für Erziehung (bke) jetzt auch spezielle Online-Beratungsangebote für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren an. Die neuen Angebote ermöglichen Müttern und Vätern, sich während der Corona-Pandemie ortsunabhängig auszutauschen und individuell beraten zu lassen. Die Online-Beratung ist anonym und kostenlos. Für die Beratung werden außerdem weitere Fachkräfte aus den Frühen Hilfen gesucht. [Mehr...](#)



18.-20.05.2021
online

17. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag

"Wir machen Zukunft - JETZT!" lautet das Motto von Europas größtem Kinder- und Jugendhilfegipfel, der in diesem Jahr digital stattfindet. Das Land Niedersachsen ist mit dem Sozialministerium und dem Landesjugendamt als Aussteller an der digitalen Messe beteiligt. Vorgestellt werden von der Landesregierung geförderte innovative Projekte und Modelle, die Impulse für zukunftsfähige Wege in der Kinder- und Jugendhilfe geben. Schauen Sie doch einmal am **Messestand** vorbei! Außerdem gibt es ein **Fachforum zum Thema Kindergrundsicherung**. Mehr Infos dazu bei den **Veranstaltungen und Fortbildungen** hier im Newsletter.

Impfangebot für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinder- und Jugendhilfe ab Mai

Alle Personen, die in Einrichtungen und Diensten der Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII tätig sind und mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen, sind ab Mai impfberechtigt. Dies umfasst sowohl hauptamtlich, wie auch nebenamtlich oder ehrenamtlich Tätige in der Kinder- und Jugendhilfe in Niedersachsen. Termine können über das Impfportal Niedersachsen www.impfportal-niedersachsen.de vereinbart werden. **Mehr...**

18,7 Millionen Euro für Corona-Selbsttests für Kindergartenkinder

Das Land Niedersachsen schafft ein freiwilliges Testangebot für Kindergartenkinder in Niedersachsen: Die Landesregierung hat in ihrer Kabinettsitzung am 27. April 2021 hierfür Mittel im Umfang von 18,7 Millionen Euro aus dem COVID-19 Sondervermögen bereitgestellt. Für die rund 208.000 Kinder zwischen drei und sechs Jahren, die einen Kindergarten besuchen oder von Tagespflegepersonen betreut werden, können dann zunächst für einen Zeitraum von zwei Monaten zweimal wöchentlich kindgerechte Selbsttests aus dem Landeshaushalt ermöglicht werden. Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen muss die Gelder noch freigeben. **Mehr...**

Bündnis für gute Nachbarschaft in Niedersachsen

Der Niedersächsische Bauminister Olaf Lies hat gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege Hans-Joachim Lenke sowie Repräsentantinnen und Repräsentanten der kommunalen Spitzenverbände und von Organisationen der Gemeinwesenarbeit, der Gesundheitspflege, der Wohnungswirtschaft und des Verbands Wohneigentum, des Mieterbundes, des DGB, des Landespräventionsrates, des Flüchtlingsrates sowie der evangelischen und katholischen Kirchen das "Bündnis für gute Nachbarschaft in Niedersachsen" gegründet. **Mehr...**

Behrens und Honé: EU-Kindergarantie ist ein wichtiger Beitrag zur Bekämpfung von Kinderarmut

Die Europäische Kommission hat am 24. März 2021 die erste umfassende EU-Kinderrechtsstrategie sowie einen Vorschlag zur Einführung einer Europäischen

Kindergarantie angenommen. Ziel ist, Kinderrechte zu stärken, bestmögliche Voraussetzungen für Kinder zu schaffen und die Chancengleichheit von Kindern zu fördern, die von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht sind. Die niedersächsische Ministerin für Jugend und Familie, Daniela Behrens, und die Ministerin für Europaangelegenheiten, Birgit Honé, begrüßen die Vorschläge. [Mehr...](#)



Förderprogramm 4Generation gestartet

Freiwilliges Engagement in der Jugendarbeit stärken und qualifizieren, Beteiligung junger Menschen verbessern und Vielfalt in der Jugendarbeit erlebbar machen - dafür steht das niedersachsenweite Förderprogramm "4Generation - Vielfalt - Beteiligung - Engagement in der Jugendarbeit", wofür das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung in den kommenden fünf Jahren insgesamt drei Millionen Euro zur Verfügung stellt. Die Servicestelle für das Förderprogramm ist beim Landesjugendring Niedersachsen e.V. angesiedelt.

[Mehr...](#)

AUS DEN KOMMUNEN



Hannover: Wegweiser Psyche für Kinder und Jugendliche

Wo finden Kinder, Jugendliche und ihre Eltern Hilfe bei psychischen Belastungen? Welche Angebote gibt es, an wen kann ich mich wenden? Bei diesen Fragen hilft der neue "Wegweiser Psyche für Kinder und Jugendliche" vom Sozialpsychiatrischen Dienst der Region Hannover. Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe und der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Vertreterinnen und Vertreter von ambulanten und stationären Angeboten haben den Leitfaden entwickelt. [Mehr...](#)

Region Hannover / Fachdienst Sozialpsychiatrischer Dienst (Hrsg.): Wegweiser Psyche für Kinder und Jugendliche. Wo und wie finden Kinder, Jugendliche und deren Eltern Hilfe bei psychischen Belastungen und psychischen Erkrankungen? Hannover 2021, 116 Seiten. Download von der Website www.hannover.de

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

18.05.2021
online

KiTa und Corona: Psychosoziale Herausforderungen von Kindern und Familien in der Pandemie

Was können Eltern und Fachkräfte jetzt und perspektivisch tun, um ein möglichst gesundes Kindsein für Körper und Seele zu garantieren? Diese und weitere Fragen werden vor dem Hintergrund des aktuellen Pandemiegeschehens in der Online-Veranstaltung des nifbe diskutiert. Anmeldeschluss: **13.05.2021**. [Mehr...](#)

18.05.2021
online

Familien in Armutslagen in den Frühen Hilfen

Die Landeskoordinierungsstellen der Frühen Hilfen und des Programms Präventionsketten Niedersachsen führen gemeinsam eine Online-Veranstaltungsreihe zum Thema "Armutssensibilität in den Frühen Hilfen" durch. Das 1. Modul widmet sich inhaltlich dem Thema "Familien in Armutslagen in den Frühen Hilfen: Was wissen wir? Was können wir tun?". Corinna Spanke (Fachberaterin in der Koordi-

nationsstelle Kinderarmut LVR; angefragt) leitet mit einem fachlichen Input in das Thema ein. [Mehr...](#)

18.-20.05.2021
online

17. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag

"Wir machen Zukunft - JETZT!" lautet das Motto von Europas größtem Kinder- und Jugendhilfegipfel, der in diesem Jahr digital stattfindet. Im Rahmen des Fachkongresses finden rund 270 digitale Fachveranstaltungen und eine Fachmesse mit rund 260 Ausstellern sowie 50 Messeforen statt. Besonders präsent sind dieses Mal die Themen ganztägige Bildung, Digitalisierung, politische Bildung, Care Leaver, Pflegekinderhilfe, Kinderschutz und Corona. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze in den einzelnen Programmpunkten sind auf unterschiedliche Teilnehmerzahlen begrenzt, einige Angebote sind bereits ausgebucht. [Mehr...](#)

19.05.2021
online

Fachforum: Auf dem Weg zur Kindergrundsicherung

Die Kindergrundsicherung wird seit längerem als wichtiges Instrument gegen Kinderarmut diskutiert. Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung hat im Rahmen der Arbeits- und Sozialministerkonferenz die Federführung für das Thema Kindergrundsicherung übernommen. Auf dem Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag stellt das Ministerium gemeinsam mit wichtigen Nichtregierungsorganisationen die zentralen Inhalte und Positionen für die Einführung einer Kindergrundsicherung vor. www.jugendhilfetag.de

21.05.2021
online

Infoveranstaltung: Das Ehrenamt bei wellcome

Die ersten Monate nach der Geburt eines Babys sind für alle Eltern herausfordernd. Ganz besonders gilt das in Zeiten von Corona, in denen Unterstützung durch Familie und Freundinnen und Freunde sowie der Austausch zusätzlich eingeschränkt sind. Wenn Unterstützung fehlt, sind die Ehrenamtlichen von wellcome da! wellcome-Teams suchen immer Ehrenamtliche mit Herz für Familien und Freude am Umgang mit Kindern. Alle Informationen und Anmeldung sowie weitere Info-Termine unter www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung

29.05.2021
online

Mundgesundheit - von Anfang an!

"Mundgesundheit von Anfang an" setzt bei der Mundgesundheit und Aufklärung der Schwangeren an und nimmt die Mundgesundheit von Kleinkindern bis zu drei Jahren in den Blick. Aus ersten Ansätzen für eine ärztlich-zahnärztliche Zusammenarbeit in der Kariesprophylaxe ist ein bundesweites Konsenspapier über Handlungsempfehlungen zur Fluoridprophylaxe bei Kindern entstanden. Dieses wird auf der Veranstaltung des LVG & AFS Nds. e.V. vorgestellt. In weiteren Beiträgen werden aktuelle Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten bei Kleinkindern aus der jeweiligen beruflichen Perspektive aufgezeigt. Anmeldeschluss: **24.05.2021**. [Mehr...](#)

09.06.2021
online

Armutssensibilität in den Frühen Hilfen - Kommunale Konzepte und Leitideen

Die Landeskoordinierungsstellen der Frühen Hilfen und des Programms Präventionsketten Niedersachsen führen gemeinsam eine Online-Veranstaltungsreihe

zum Thema "Armutssensibilität in den Frühen Hilfen" durch. Das 2. Modul nimmt inhaltlich kommunale Konzepte und Leitideen in den Blick. Für einen fachlichen Input ist Andrea Möllmann-Bardak von der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin mit einem Beitrag über eine Strategie zur Armutsbekämpfung angefragt. Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden Einblick in das Konzept eines niedersächsischen Landkreises zur Armutssensibilität in öffentlicher Verwaltung. [Mehr...](#)

**ab 09.06.2021
online / Hannover**

Niedersächsische Fortbildungsoffensive Kinderschutz 2021

Bereits seit 2008 arbeiten die Kinderschutz-Zentren in der Entwicklung und Durchführung der Fortbildungsoffensive Kinderschutz des Landes Niedersachsen zusammen. In 2021 geht es bei den Fachtagen für Fachkräfte im Kinderschutz um das Oberthema "Familiäre Gewalt - Kinderschutz in Krisenzeiten". Neben Einführungsseminaren zu "Kinder und Häusliche Gewalt", "Hocheskalierte Elternkonflikte" und "Prävention häuslicher Gewalt" gibt es Vertiefungsseminare mit Fokus auf "Umgangskontakte nach Gewalt in der Familie" und "Kindeswohlgefährdung aus rechtsmedizinischer Sicht". Die ersten Online-Einführungsseminare finden am 09.06. bzw. 10.06.2021 statt. Anmeldefrist für beide: **31.05.2021**. www.ksz-hannover.de

**15.06.2021
online**

Zusammenarbeit mit Eltern in der Pflegekinderhilfe

Wie kann man Pflegekindern ein Zwei-Familien-System bieten, in welchem keine belastenden Loyalitätskonflikte entstehen müssen? Der digitale Fachtag des Kompetenzzentrum Pflegekinder e.V. stellt Thesen und konkrete praktische Ansätze aus der Projektarbeit als Inputs vor und bringt die Teilnehmenden miteinander in Austausch. Zudem werden auch Pflegekinder, Pflegeeltern und Eltern zu diesem Thema zu Wort kommen. [Mehr...](#)

**30.06.2021
online**

Niedersächsischer Kinderschutzkongress 2021: Gewaltfreies Aufwachsen möglich machen

Das Niedersächsische Sozialministerium, der Kinderschutzbund und die Kinderschutz-Akademie Niedersachsen laden wieder zu einem Kinderschutzkongress ein. In diesem Jahr geht es um das Thema "Gewaltfreies Aufwachsen". Anmeldeabschluss: **01.06.2021**. [Mehr...](#)

**23.09.+07.10.2021
oder
18.11.+25.11.2021
online**

Mit dir STARK - Kinder und Jugendliche während der Krise begleiten und stärken

Die Corona-Krise bringt für Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene, die verschiedensten Herausforderungen und Probleme mit. Die Erweiterung des eigenen Ressourcen- wie auch pädagogischen Handlungsrepertoires mithilfe traumapädagogischer Haltungen und Methoden ist Ziel des zweiteiligen Seminars der Kinderschutz-Akademie des Kinderschutzbundes Niedersachsen. Die Plätze sind auf jeweils 18 Teilnehmende begrenzt. Alle Informationen dazu im [Flyer](#). Anmeldungen auf www.dksb-veranstaltungen.de.

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die

Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Kinder- und Jugendhilfereport Extra 2021

Die Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik hat den "Kinder- und Jugendhilfereport Extra 2021" veröffentlicht. In kompakter Form stellt diese Ausgabe des Reports aktuelle Daten in der gesamten Kinder- und Jugendhilfe und ihren Arbeitsfeldern zusammen und kommentiert zentrale Entwicklungen. Auch wenn die Datengrundlage des Reports die Entwicklungen vor der Corona-Pandemie in den Blick nimmt, werden Bezüge zu aktuellen empirischen Erkenntnissen aufgegriffen und zumindest Fragestellungen hinsichtlich coronabedingter Auswirkungen formuliert.

[Mehr...](#)

Autorengruppe Kinder- und Jugendhilfestatistik: [Kinder- und Jugendhilfereport Extra 2021. Eine kennzahlenbasierte Kurzanalyse](#), Eigenverlag Forschungsverbund DJI/TU Dortmund, Dortmund 2021, 63 Seiten. Download auf www.akjstat.tu-dortmund.de



Kinder - unsere Zukunft

Schon vor der Covid-19-Pandemie kämpfte ein beträchtlicher Teil der Kinder und Jugendlichen in Deutschland mit mentalen Problemen und fehlenden Chancen. Dies ist Ergebnis des UNICEF-Berichts zur Lage von Kindern in Deutschland 2021. Der Report unter dem Titel "Kinder - unsere Zukunft!" warnt vor gravierenden Konsequenzen der Covid-19 Pandemie für das kindliche Wohlbefinden. Die Pandemie verschärft bestehende Probleme und stellt auch Eltern vor große Herausforderungen, ihre Kinder bestmöglich zu unterstützen.

In einer neuen Analyse für das Deutsche Komitee für UNICEF zeichnet der Familiensoziologe Prof. Dr. Hans Bertram ein detailliertes Bild der Lage von Kindern und Jugendlichen in Deutschland. Grundlage ist eine Auswertung der aktuellsten empirischen Daten zum subjektiven Wohlbefinden, Beziehungen zu Freundeskreis und Familie, Bildung, Gesundheit, Verhalten und Risiken sowie zur materiellen Situation vor dem Ausbruch der Pandemie. Befunde neuerer Untersuchungen zu den Auswirkungen von Covid-19 auf die Lebenssituation von Kindern und ihren Familien sowie europäische Daten ergänzen die Analyse. [Mehr...](#)

Prof. Dr. Hans Bertram / UNICEF: [Kinder - unsere Zukunft! Der UNICEF-Bericht zur Lage der Kinder in Deutschland 2021](#), Köln 2021, 132 Seiten. Download auf www.unicef.de



Adoption - Infomaterialien für Eltern und Fachstellen

Mit dem [Adoptionshilfe-Gesetz](#) sind zum 1. April 2021 neue Regelungen für die Adoptionsvermittlung in Kraft getreten. Das Gesetz, das auf Erkenntnissen aus der Adoptionsforschung basiert, setzt zu großen Teilen Forderungen der Länder und der Adoptionsvermittlungspraxis um. Die Bundesregierung hat dazu eine Reihe von Infomaterialien für Eltern und Familien sowie für die Fachstellen der Adoptionsvermittlung veröffentlicht.

[zurück](#)

www.familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Mai 2021 | S. 9/14

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

Die Materialien stehen auf der [Website des Bundesfamilienministeriums](#) als Download und zur Bestellung zur Verfügung.

Mehr zum Thema unter [Pflegefamilien / Adoption](#) bei unseren Fachinformationen.



Empfehlungen des Deutschen Vereins zu Anpassungen im Adoptionsverfahren vor dem Hintergrund der Reform des Adoptionsrechts

Die Empfehlungen des Deutschen Vereins nehmen diese rechtlichen Neuregelungen des Adoptionshilfe-Gesetzes in den Blick und loten die Umsetzungsschritte und Bedarfe aus, die für die Fachpraxis der Adoptionsvermittlungsstellen in Deutschland daraus folgen. Zielgruppe der Empfehlungen sind neben Führungs- und Fachkräften der Adoptionsvermittlung, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Fachverbänden, die Familiengerichte, gerichtlich bestellte Betreuerinnen und Betreuer und andere soziale Dienstleister der Kinder- und Jugendhilfe. [Mehr...](#)

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.: Empfehlungen des Deutschen Vereins zu Anpassungen im Adoptionsverfahren vor dem Hintergrund der Reform des Adoptionsrechts, 2021, 20 Seiten. Download auf der [Website des Deutschen Vereins](#)



Monitor Familienforschung: Fachkräfte im Inland gewinnen - Erwerbspotenziale aus dem Familiennachzug

Der partnerschaftliche Familiennachzug gehört zu den zahlenmäßig wichtigsten Motiven der Zuwanderung nach Deutschland. Eine große Anzahl nachreisender Partnerinnen und Partner von Eingewanderten lebt bereits in Deutschland, teilweise seit vielen Jahren. Dennoch nahmen bislang nur wenige Studien die Lebenssituation und Merkmale nachreisender Partnerinnen und Partner in den Blick. Der Monitor Familienforschung Nr. 42 widmet sich daher der Frage, welche Potenziale der Familiennachzug, vor allem der von Frauen, für den deutschen Arbeitsmarkt und den Arbeits- und Fachkräftebedarf bietet. Er zeigt Ansätze zur Unterstützung nachreisender Partnerinnen im Migrationsverlauf auf, insbesondere aus dem ESF-Bundesprogramm "Stark im Beruf - Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein". Ergänzend findet sich im Anhang eine Liste mit Links zu bereits bestehenden vielfältigen Unterstützungsangeboten. Darüber hinaus gibt es einen Exkurs zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Zuwanderung und Erwerbstätigkeit von Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland.

BMFSFJ: Fachkräfte im Inland gewinnen - Erwerbspotenziale aus dem Familiennachzug, Monitor Familienforschung, Ausgabe 42, Berlin 2021, 30 Seiten. Download auf www.bmfsfj.de

Wie gestalten Frühe Hilfen und Familienzentren gemeinsam ihr Handeln?

Kindertagesstätten und Familienzentren sind wertvolle Kooperationspartner und Orte Früher Hilfen: Durch ihre zentrale Lage im sozialen Nahraum bieten sie einen besonders niedrigschwelligen Zugang zu Familien in belastenden Lebenslagen. In ihren Räumlichkeiten setzen sie selbst Angebote um. Doch haben die Beteiligten



beider Handlungsfelder auch ein gemeinsames Verständnis von Frühen Hilfen? Wie gut sind Familienzentren in Netzwerken Früher Hilfen vertreten, wie ermitteln sie die Bedarfe von Familien im Sozialraum und welche bedarfsgerechten Angebote leiten sie daraus ab? Diese und weitere Fragen beantwortet eine qualitative Studie des Nationalen Zentrum Frühe Hilfen, deren Ergebnisse in dieser Broschüre zusammengefasst sind.

Die Publikation enthält zentrale Ergebnisse der Gruppendiskussionen sowie ergänzende Zitate zur Veranschaulichung. Auf der Datengrundlage leiten die Autorinnen einen Orientierungsrahmen für die Gestaltung einer Kooperation von Frühen Hilfen und Familienzentren ab.

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (Hrsg.): *Wie gestalten Frühe Hilfen und Familienzentren gemeinsam ihr Handeln? Kompakt*, Köln, 2021, 48 Seiten. Kostenlose Bestellung und Download auf www.fruehehilfen.de.



Im Dschungel wird gewählt

Im Dschungel gibt es nur ein Gesprächsthema: Der Löwe hat den Fluss umgeleitet und ein Schwimmbad vor seiner Höhle angelegt. "Das geht zu weit" meinen die anderen Tiere und wollen den Löwen nicht länger als König akzeptieren. Sie organisieren eine Demonstration, doch das ist dem Löwen schnuppe. Und so beschließen die Tiere, eine Demokratie zu gründen.

Dieses witzige, kluge und lebendige Kinderbuch entstand aus Demokratie-Workshops mit Kindern in Brasilien. Wer es anschaut hat die Erkenntnis: Na klar - so funktioniert Demokratie! Und weil Meinungsvielfalt dazugehört, können Kinder unter #imdschungelwirdgewählt ihr eigenes Ende der Geschichte erzählen. Empfohlen für Kinder ab 5 Jahren.

Larissa Ribeiro, André Rodrigues, Paula Desgualdo, Pedro Markun: *Im Dschungel wird gewählt*, Prestel Verlag, 2020, 48 Seiten, 15,00 Euro



Berufe-Wimmelbuch im Methoden-Set

Kinder werden schon früh mit einengenden Geschlechterklischees konfrontiert. Diese verfestigen sich im Lebensverlauf und beeinflussen später häufig sowohl die Berufs- und Studienwahl als auch die Lebensplanung. Vor diesem Hintergrund hat die Initiative Klischeefrei das Methoden-Set "Klischeefrei fängt früh an" mit zahlreichen Materialien entwickelt, darunter auch ein Wimmelbuch: Kann ich das überhaupt werden? Bauarbeiterin, Elektrikerin, Baggerfahrerin? Friseur, Krankenpfleger, Erzieher? "Mein großes Berufe-Wimmelbuch" beantwortet diese Frage im Untertitel: "Ich kann alles werden". Es zeigt Menschen und ihre Berufe in Alltagssituationen und räumt dabei mit Geschlechterklischees auf.

Zum Set gehören neben dem Berufe-Wimmelbuch weitere Materialien: ein Berufe-Memo und ein Arbeitsheft mit Anleitungen für die frühkindliche Erziehung. Das eigens komponierte Klischeefrei-Lied "Alles, was du bist, bist du" ergänzt das Methoden-Set, das sich explizit an Fachkräfte in Kitas richtet.

Kostenlose Bestellung und Download für Organisationen und Einrichtungen auf www.klischee-frei.de



Niedersächsischer KinderHabenRechte-Preis 2021: Bewerbungsendspurt!

Noch bis zum **15. Mai 2021** können Initiativen, Projekte, Vereine und Einrichtungen beim Niedersächsischen KinderHabenRechtePreis mitmachen. "Ich kenne meine Rechte" lautet das Motto in diesem Jahr. Neu: In einer Sonderkategorie werden Beiträge ausgezeichnet, die direkt von Kindern und Jugendlichen aus Kitas, Schulen, Sportvereinen und Jugendverbänden eingereicht werden. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. [Mehr...](#)

Wettbewerb "Gute Nachbarschaft" in Niedersachsen

Beim Wettbewerb "Gute Nachbarschaft" können innovative Projekte zur Förderung der Integration und der Teilhabe in Gebieten mit besonderen sozialen, demografischen sowie integrativen Herausforderungen eingereicht werden. Die ausgewählten Projekte können dann für maximal drei Jahre mit höchstens 60.000 Euro pro Jahr, als 75 prozentige Zuschussfinanzierung, gefördert werden. Die LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V. berät bei der Antragstellung, zu der auch ein Finanzantrag bei der NBank gehört. Die Antragstellung ist noch bis zum **26. Mai 2021** möglich. Alle Informationen auf www.gwa-nds.de.



Weltspieltag 2021: Lasst uns (was) bewegen!

"Lasst uns (was) bewegen!" - das ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am **28. Mai 2021**. Damit wollen das Deutsche Kinderhilfswerk und die Deutsche Sportjugend gemeinsam mit dem "Bündnis Recht auf Spiel" dafür werben, dass die Bewegungsförderung von Kindern eine zentralere Rolle in unserer Gesellschaft spielt. Das Bündnis ruft vor allem Familien dazu auf, den Aktionstag für die Bewegungsförderung zu nutzen. Weltspieltagsakteure wie Kommunen, Vereine, Initiativen und Bildungseinrichtungen, aber auch Familien und Elterninitiativen sind aufgerufen, mit einer Aktion am Weltspieltag 2021 teilzunehmen und den Aktionstag zu nutzen, verbesserte Rahmenbedingungen für die Bewegungsförderung von Kindern einzufordern. Infomaterialien dazu sind auf www.recht-auf-spiel.de zu bestellen.



Erlebter Frühling: Naturforscherinnen und Naturforscher in Aktion

Die Naturschutzjugend im NABU ruft Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren zum Wettbewerb "Erlebter Frühling" auf. In diesem Jahr steht der Weißstorch im Mittelpunkt des Wettbewerbs, und mit ihm alle Tiere und Pflanzen auf (Feucht-)Wiesen, Weiden und an Flussauen. Denn hier fühlt sich der Weißstorch wohl und findet reichlich Nahrung. Gesucht werden die besten Ergebnisse, Beobachtungen und Erlebnisse in Form von Geschichten, Forschungstagebüchern, als gebastelte oder multimediale Beiträge. Zu gewinnen gibt es einen spannenden Erlebnistag in der Natur. Einsendeschluss: **31. Mai 2021**. www.naju.de



Unbezahlbar und freiwillig: Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2021 - jetzt bewerben!

Bereits zum 18. Mal loben die Sparkassen in Niedersachsen, VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement aus. Noch bis zum **15. Juli 2021** können sich ehrenamtlich Aktive - Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen - aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements dafür bewerben oder vorgeschlagen werden. Insgesamt werden zehn Preise im Gesamtwert von 30.000 Euro von einer Jury vergeben. Alle Informationen und Bewerbung bzw. Vorschläge für den Wettbewerb unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de.



Deutscher Kita-Preis 2022

Mit dem Deutschen-Kita-Preis würdigen das Bundesfamilienministerium und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung besondere Qualität in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung. Der Preis wird in den Kategorien "Kita des Jahres" und "Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres" vergeben und ist mit insgesamt 130.000 Euro dotiert. Vom **15. Mai bis 15. Juli 2021** können sich Kindertageseinrichtungen und Lokale Bündnisse für frühe Bildung über das [Bewerbungsportal](#) um den Deutschen Kita-Preis 2022 bewerben. Bis dahin sind bereits Registrierungen möglich. Auch Eltern haben, genau wie im Vorjahr, die Möglichkeit, [Kitas und Lokale Bündnisse](#) vorzuschlagen. Diese Empfehlungen werden bis zum **30. Juni** entgegengenommen. www.deutscher-kita-preis.de

IMPRESSUM

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Assistenz

Vassiliki Kefalas | T 0511 / 33 65 06 24 | kefalas@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Projekträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

www.familien-in-niedersachsen.de | www.familien-mit-zukunft.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

www.vaeter-in-niedersachsen.de | www.efi-nds.de | www.erziehungslotsen.de

www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de | www.kinderschutz-niedersachsen.de

Titelbild Seite 1: pcdazero | Pixabay.de

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Mai 2021, www.familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 28. Mai 2021.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

www.vernetzungsstelle.de - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung,
Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen
www.frau-macht-demokratie.de | www.prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de |
www.cedaw-in-niedersachsen.de | www.worte-helfen-frauen.de |
www.genderundschule.de | www.frauenbuerosinniedersachsen.de